




# SPENGLER CUP DÄVOS

Präsentiert von  **UBS**

## TURNIER-REGLEMENT

### 1. Turnier

Das internationale Eishockey-Turnier um den Spengler Cup ist das älteste europäische Eishockey-Turnier, zu welchem hauptsächlich Klubmannschaften eingeladen werden.

### 2. Datum / Ort

Das Turnier findet alljährlich in der Zeit zwischen dem 26. und 31. Dezember in Davos statt. Die Spiele werden im Eisstadion Davos (Vaillant Arena) ausgetragen.

### 3. Formel

#### 3.1. Reglement

Das Turnier wird nach den Regeln des Internationalen Eishockey-Verbandes (IIHF) ausgetragen, soweit das vorliegende Reglement nichts Abweichendes bestimmt.

#### 3.2. Modus

In der ersten Phase des Turniers wird in einer einfachen Qualifikationsrunde (jeder gegen jeden) gespielt. Die zweit- und drittplatzierten Mannschaften beider Gruppen ermitteln in den Pre-Semifinals, wer die Halbfinals erreicht.

In der zweiten Phase des Turniers ermitteln die beiden Erstplatzierten der Gruppenphase gegen die Pre-Semifinals-Gewinner in den Halbfinalspielen die Finalteilnehmer des Turniers. Somit trägt jede Mannschaft mindestens 3 Spiele in 5 Tagen oder maximal 5 Spiele in 6 Tagen aus. Der Spielplan wird durch das Organisationskomitee erstellt und ist verbindlich.

## GAME SCHEDULE / SPIELMODUS

		Vaillant Arena Davos								
		12:00h		15:00h		20:15h				
SUN	26.12.2010		SP. 1	TEAM 1	-	TEAM 2	SP. 2	TEAM 1	-	TEAM 2
MON	27.12.2010		SP. 3	TEAM 3	-	LOSER SP. 1	SP. 4	TEAM 3	-	LOSER SP. 2
TUE	28.12.2010		SP. 5	WINNER SP.1	-	TEAM 3	SP. 6	WINNER SP.2	-	TEAM 3
WED	29.12.2010		SP. 7	2. GR. TORRIANI	-	3. GR. CATTINI	SP. 8	2. GR. CATTINI	-	3. GR. TORRIANI
THU	30.12.2010		SP. 9	1. GR. TORRIANI	-	WINNER SP. 7	SP. 10	1. GR. CATTINI	-	WINNER SP. 8
FRI	31.12.2010	SP. 11	WINNER SP. 9	-	WINNER SP. 10					

GRUPPENSPIELE GR. TORRIANI

GRUPPENSPIELE GR. CATTINI

PRE-SEMIFINALS

SEMIFINALS

FINAL

GRUPPE TORRIANI

TEAM 1

TEAM 2

TEAM 3

GRUPPE CATTINI

TEAM 1

TEAM 2

TEAM 3



SPENGLER CUP  
DÄVOS

Präsentiert von  UBS

### 3.3. Rangierung nach Punkten

Die Rangierung erfolgt nach höherer Punktzahl. Es wird nach dem folgenden Punktesystem gespielt:

- Das siegreiche Team nach der regulären Spielzeit (60 Min) erhält drei (3) Punkte.
- Bei unentschiedenem Ausgang nach der regulären Spielzeit erhält jedes Team einen (1) Punkt.
- Das siegreiche Team in der Verlängerung oder nach Penaltyschiessen erhält zusätzlich einen (1) Punkt

### 3.4. Rangierung bei Punktgleichheit

Bei Punktgleichheit von zwei oder mehr Mannschaften gelangen –in der genannten Reihenfolge – die folgenden Kriterien zur Anwendung:

- a) Höhere Anzahl Punkte aus den direkten Begegnungen
- b) Bessere Tordifferenz aus beiden Gruppenspielen
- c) Höhere Anzahl geschossener Tore aus beiden Gruppenspielen
- d) Besteht nach den Kriterien a-c noch immer Gleichheit, zählt die bessere Tordifferenz aus den direkten Begegnungen der beteiligten Mannschaften
- e) Besteht nach den Kriterien a-d noch immer Gleichheit, zählt die höhere Anzahl der geschossenen Tore aus den direkten Begegnungen der beteiligten Mannschaften
- f) Losentscheid

### 3.5. Unentschieden

- a) Steht ein Spiel nach 60 Minuten unentschieden, wird nach einer Pause von 3 Minuten sofort eine Verlängerung von 5 Minuten gespielt.
- b) Die Mannschaften verteidigen das gleiche Tor wie im dritten Drittel.  
  
Beide Teams beginnen die Verlängerung bei keinen laufenden Strafen nach 60 Minuten mit 4 Feldspielern und 1 Torhüter (Strafenablauf gemäss IIHF-Regeln).
- c) Das Spiel ist nach 5 Minuten oder wenn ein Tor erzielt wurde beendet. Die Mannschaft, welche das Tor erzielt hat, ist Sieger.
- d) Wenn in der Verlängerung kein Tor erzielt wurde, folgt ein Penaltyschiessen.
- e) Wenn eine Mannschaft sich weigert, die Verlängerung zu spielen, wird das Spiel für diese Mannschaft als verloren erklärt.



## SPENGLER CUP DAVOS


Präsentiert von  UBS

### 3.6. Bestimmungen für das Penaltyschiessen zur Ermittlung eines Siegers

- a) Wenn ein Spiel am Ende einer "Sudden Victory"- Verlängerung immer noch unentschieden steht, wird unverzüglich das Penaltyschiessen durchgeführt. Das Eis wird in der Mitte mit der Eisreinigungsmaschine trocken gereinigt.
- b) Jede Mannschaft bestimmt 3 auf dem offiziellen Spielbericht aufgeführte Spieler, welche die Schüsse ausführen.
- c) Ein Spieler, dessen Strafe nach Beendigung der "Sudden Victory"- Verlängerung nicht beendet ist, kann nicht für das Penaltyschiessen nominiert werden und muss auf der Strafbank oder im Umkleideraum verbleiben. Auch Spieler, die während des Penaltyschiessens eine Strafe erhalten haben, müssen auf der Strafbank oder im Umkleideraum verbleiben, bis das Penaltyschiessen beendet ist.
- d) Der Schiedsrichter ruft die beiden Kapitäne zur Mitte des Spielfeldes und wirft eine Münze, um zu entscheiden, welche Mannschaft den ersten Schuss ausführt. Der Gewinner der Auslosung hat die Wahl, ob seine Mannschaft als erste oder zweite schießen wird.
- e) Die Torhüter verteidigen dasselbe Tor wie in der Verlängerung. Sie können nach jedem Schuss ausgewechselt werden.
- f) Für die Ausführung der Schüsse gilt die Regel 509 des offiziellen IIHF-Regelbuches.
- g) Die Spieler beider Mannschaften schießen die Penaltyschüsse abwechselnd, bis ein entscheidendes Tor erzielt wird. Die restlichen Schüsse werden nicht mehr ausgeführt.
- h) Wenn das Resultat nach 3 Penaltyschüssen jeder Mannschaft immer noch unentschieden ist, wird das Verfahren mit einem "Tie-Break" von einem Spieler pro Mannschaft fortgesetzt. Als Penaltyschützen können die gleichen oder neue Spieler bestimmt werden. Es kann auch immer der gleiche Spieler sein, der die Schüsse ausführt. Die andere Mannschaft beginnt mit den "Tie-Break"-Schüssen. Das Spiel ist beendet, sobald im Vergleich von zwei Gegenspielern das entscheidende Tor erzielt wird.
- i) Der offizielle Punktrichter registriert alle abgegebenen Schüsse mit Angabe der Spieler, Torhüter und erzielten Tore.
- j) Nur das entscheidende Tor zählt für das Resultat des Spieles und wird dem Spieler, der es erzielt hat zugeschrieben.
- k) Weigert sich eine Mannschaft, am Penaltyschiessen zur Ermittlung eines Siegers teilzunehmen, wird das Spiel für diese Mannschaft als verloren erklärt. Weigert sich ein Spieler, einen Penaltyschuss auszuführen, gilt für seine Mannschaft der Schuss als vergeben.



SPENGLER CUP  
DÄVOS

Präsentiert von  UBS

#### **4. Pokal**

Jede Mannschaft erhält nebst den vertraglichen Entschädigungen einen Pokal ihrer Rangierung entsprechend.

#### **5. Mannschaften**

##### **5.1. Teilnehmer (Delegation)**

Eine Mannschaft besteht aus max. 25 Spielern (inkl. Torhütern) und 8 Offiziellen = total 33 Personen.

Mit Einwilligung der Turnierleitung kann sich eine Mannschaft mit bis zu 4 Spielern (3 Feldspieler und 1 Torhüter) von anderen Klubs verstärken. Allfällige Verstärkungen werden dem Spielerkader angerechnet.

##### **5.2. Meldetermin**

Eine vorläufige Liste der Spieler und Torhüter muss zwecks Registrierung bis spätestens 30. November eines Jahres bei der Turnierleitung vorliegen. Dieser Liste sind folgende Spielerangaben beizulegen: Name, Vorname, Alter, Gewicht, Position, und Anzahl Spiele in Auswahlmannschaften. Dazu ist das offizielle Formular zu verwenden.

Die definitive Liste mit mindestens 22 der 25 Spieler ist bis am 24. Dezember 12.00 Uhr eines Jahres bei der Turnierleitung schriftlich zu melden. Die restlichen 3 Spieler können bis nach den Gruppenspielen, vom 28. Dezember, 24.00 Uhr, bei der Turnierleitung nachnominiert werden.

#### **6. Vorschriften für Spieler und Offizielle**

Die Mannschaften müssen die komplette Ausrüstung, exklusiv Matchleibchen, mitbringen. Für das Verbrauchsmaterial hat der Klub selber aufzukommen. Die am Turnier zu verwendenden Matchleibchen werden zur Verfügung gestellt und können von den Mannschaften nach dem Turnier behalten werden. Die vom Organisator zur Verfügung gestellten Hosenüberzüge müssen zurückgegeben werden. Fehlende Überzüge werden in Rechnung gestellt. Alle Helme der Spieler müssen die gleiche Farbe haben.

#### **7. Turnierleitung**

Die Turnierleitung besteht aus drei Mitgliedern und wird vom Organisationskomitee bestimmt. Der Präsident ist von Amtes wegen Vorsitzender der Turnierleitung.



SPENGLER CUP  
DÄVOS

Präsentiert von  UBS

## 8. Turnierjury

Für den reibungslosen sportlichen und reglementarischen Ablauf des Turniers ist die Turnierjury verantwortlich. Diese besteht aus drei Mitgliedern und setzt sich wie folgt zusammen:

- Einzelrichter der National League
- Vertreter der Abteilung Schiedsrichter
- Vertreter der SIHA oder der National League

Die Turnierjury entscheidet sich über sämtliche im Zusammenhang mit diesem Reglement und dem Spielverlauf ergebenden Fragen.

## 9. Disziplinarwesen

### 9.1 Allgemeines

Geahndet werden können durch Spieler oder Funktionäre begangene disziplinarische Verstösse auf oder neben dem Eis.

### 9.2 Verstösse

Als Verstösse gelten schwerwiegende IIHF-Spielregelverletzungen sowie Verletzungen der Grundsätze der Integrität, der Fairness und der sportlichen Gesinnung.

### 9.3 Sanktionen

Als Sanktionen kommen in Betracht:

- a) Busse
- b) Sperre für ein Spiel oder mehrere Spiele
- c) Sperre für den Rest des Turniers

Die Busse richtet sich an den teilnehmenden Club und wird mit der vertraglichen Entschädigung verrechnet. Busse und Sperre können miteinander verbunden werden.

## 10. Statistisches

Das Organisationskomitee erstellt über sämtliche Spiele eine statistische Auswertung. Diese steht den Mannschaften kostenlos zur Verfügung.

## 11. Dopingkontrollen

Der Organisator ist befähigt, unangemeldet Dopingkontrollen zu veranlassen.

## 12. Interpretation Reglement

Bei verschiedener Interpretation der Sprachversionen deutsch-englisch ist die deutschsprachige Version massgebend.